

GARZER STADTBLATT



Für die älteste Stadt der Insel Rügen, Karnitz, Groß Schoritz und Zudar

9. Jahrgang

Dezember 2018 - Januar 2019

5. Ausgabe

Liebe Leserinnen und Leser!

Endspurt für das Jahr 2018! Auch wenn die Temperaturen im Moment noch nicht auf den baldigen Jahreswechsel hinweisen, zeigt der Kalender ganz deutlich, dass wir uns im letzten Viertel des laufenden Jahres befinden und das Jahr 2019 bereits seine Schatten wirft. Ein spannungsreiches Jahr wird es werden. Die Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 stehen an und der historische Geburtstag unserer Stadt Garz. Ich wünsche allen Einwohnern mit ihren Familien ein gutes Ende für das Jahr 2018 und möchte mich bei allen bedanken, die sich in unterschiedlichster Art und Weise für die Belange unserer Stadt engagierten. Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2019.

Ihre Bürgermeisterin Gitta Gohla

NEUES AUS DEM RATHAUS - DIE BÜRGERMEISTERIN INFORMIERT

- Am 21. September fand die Jahreshauptversammlung des Heimatverbandes statt. Der Vorsitzende Werner Beug informierte die Mitglieder an diesem Abend über den Stand der Vorbereitung für die 700-Jahrfeier. Gleichzeitig wurden in diesem Zusammenhang Arbeitsgruppen gebildet. Auch der Rechenschaftsbericht über das Geschäftsjahr 2017 stand auf der Tagesordnung. Im Namen der Stadtvertretung an dieser Stelle ein Dankeschön an Werner Beug insbesondere für sein Engagement bei der Organisation des Festwochenendes am 21./22. Juni 2019.
- Auch der Arbeitseinsatz am 29. September stand in Vorbereitung der 700-Jahrfeier. So wurden durch die 25 fleißigen Teilnehmer die Freilichtbühne baulich instand gesetzt, die Kriegsdenkmal gesäubert und die Wege geharkt. Vielen Dank an alle Helfer. Leider haben Unbekannte an der Freilichtbühne schon wieder randaliert. So viel Respektlosigkeit gegenüber denen, die bereit sind, ihre Freizeit und Arbeitskraft für das Gemeinwohl einzusetzen, macht mich traurig und böse.
- Am selben Tag trafen sich auch die Kleingärtner zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung im Freizeitzentrum. Der Vorsitzende Werner Rammin berichtete in seinem Rechenschaftsbericht über die Arbeit in der Kleingartenanlage „Freizeit“ in Garz

und wies auf verschiedene Probleme hin.

- Das stattgefundene Erntefest in Maltzien (ebenfalls am 29. September), welches federführend von der FFW Zudar vorbereitet wurde, ist auf Grund der liebevollen Gestaltung zum Geheimtipp geworden, und so ist es auch nicht verwunderlich, dass viele den Weg dorthin fanden. An alle Helfer und Organisatoren ein herzliches Dankeschön.
- Am 13. Oktober fand in Rostock eine Dankeschön-Party für alle Feuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern statt. Hierzu durfte ich einige Kameraden der FFW Zudar begleiten. Der Innenminister Lorenz Caffier hatte geladen und sich mit dieser Einladung bei allen Feuerwehrleuten im Land für ihre verantwortungsvolle ehrenamtliche Tä-

tigkeit bedankt. Eine schöne Geste, die bei den zahlreichen Anwesenden gut ankam. (siehe Foto)

- Die Freie Wählergemeinschaft Garz, die in den letzten zwei Legislaturperioden, also fast 10 Jahre, die größte Anzahl der Abgeordneten in der Stadtvertretung stellte, hat auf der Mitgliederversammlung am 24. Oktober beschlossen, ihre Arbeit einzustellen. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Wählern, die uns ihr Vertrauen schenkten und allen, die unsere Arbeit unterstützten bedanken. (siehe S. 3)
- Besuch durch die Partnerwehr aus Übernthal hatte sich am Wochenende vom 26. bis 28. Oktober angemeldet. Nicht ohne Grund machte sich eine Abordnung auf den langen Weg zu uns auf die Insel. Bei einem gemeinsamen Essen wurde über die nun schon 25 Jahre bestehende Freundschaft geplaudert. So manche Begebenheit und Anekdote sorgte dabei für schmunzelnde Gesichter. Freundschaften muss man leben und pflegen, da waren sich alle einig, und es wurden schon neue Pläne geschmiedet. Danke an alle Mitglieder des Feuerwehrfördervereins, die dieses Wochenende für Gäste und Mitglieder zu einem Erlebnis werden ließen.



Fortsetzung Seite 2



REGIONALE SCHULE MIT GRUNDSCHULE AM BURGWALL

ES IST VOLLBRACHT!



Auf der Festveranstaltung anlässlich des Abschlusses der energetischen Sanierung und des Umbaus der Regionalen Schule am 15. November dankt die Bürgermeisterin allen an den Baumaßnahmen Beteiligten.

Ab dem 19. November 2018 können Schüler und Kollegen wieder alle Räumlichkeiten der Schule nutzen. Es wird noch eine ganze Weile dauern, ehe alles wieder richtig „hübsch“ aussieht, aber Dreck und Baulärm haben sich gelohnt. Die Zimmer sind frisch gestrichen, es zieht nicht mehr durch die Fenster, der Fußboden ist neu und auch technisch konnten wir aufrüsten. Wer sich ein Bild machen möchte, kann gern am 28. November 2018 zwischen 18.00 und 20.00 Uhr vorbeikommen. An diesem Tag wird auch unser erstes gemeinsames Schulprogramm vorgestellt und diskutiert. Bereits ab 17.30 Uhr erwarten wir interessierte Eltern und Kinder der jetzigen 4. Klassen, die noch auf der Suche sind nach einer Schule, die vieles zu bieten hat. Was das alles ist? Kommen Sie und überzeugen Sie sich selbst. Übrigens, sollte Ihnen der Termin nicht passen – ein Anruf genügt – Telefon: 038304/329. Wir sind gern für Sie da!

Fortsetzung von Seite 1

- Die Renovierungsarbeiten im Ratszimmer sind abgeschlossen und die Sprechstunden der Bürgermeisterin finden wieder dort statt.
- Die seit Mai geltende Datenschutzgrundverordnung verhindert, dass Jubiläen automatisch in die Zeitung kommen. Entgegen der Information in der Ausgabe 3/2018 des Stadtblattes müssen Sie sich nunmehr direkt an die Ostseezeitung wenden, wenn der Wunsch nach einer Veröffentlichung besteht.
- Wie in vielen Orten unseres Landes trafen sich am 9. November an den Stolpersteinen in der Garzer Stadtmit-

te Bürger zum Gedenken an die Opfer der Pogromnacht. Im Anschluss konnten die Beteiligten im Gemeindesaal der evangelischen Kirche an einer lebhaften Diskussion mit dem ehemaligen Landtagsabgeordneten Horst Voigt, der über Erfahrungen und Begegnungen in Israel berichtete, teilnehmen.

- Mit einem Empfang von Politikprominenten, Verwaltung, Baufirmen, Architekten, Stadtarbeitern, Schülern und Lehrern wurde am 15. November der Abschluss der energetischen Sanierung der Regionalen Schule gefeiert. Endlich sind alle Baumaßnahmen realisiert! Die neugestaltete Fassade hat schon viel Lob erhalten. Wichtig ist

aber auch, dass sich die Lern- und Arbeitsbedingungen für Schüler und Lehrer verbessert haben. Ein Dankeschön an alle, die dieses Bauvorhaben begleitet haben. Einen besonderen Dank an alle Schüler und Lehrer, die in der jahrelangen Bauphase (Atrium, Grundschule, energetische Sanierung) ihr Bestes gegeben haben und viel Verständnis für die Unzulänglichkeiten während des Baus aufbringen mussten. Ich wünsche allen viel Freude beim Lernen und Lehren.

EHRENAMT IN DER STADT GARZ

Ohne das Ehrenamt wäre vieles nicht möglich.

In den Freiwilligen Feuerwehren, bei der Nachbarschaftshilfe, im Heimatverband, in den verschiedenen Vereinen, in der Volkssolidarität und in anderen Bereichen wird jeden Tag Ehrenamtstätigkeit gelebt. Oft schon so selbstverständlich, dass man erst wieder aufhorcht, wenn diese Tätigkeiten aus den verschiedensten Gründen ins Stocken geraten.

Um auf dieses ehrenamtliche Engagement hinzuweisen und es zu würdigen, möchte die Stadtvertretung der Stadt Garz/Rügen auf der Dankeschön-Veranstaltung im Januar 2019, nun schon zum 9. Mal, Bürgerinnen und Bürger mit einem Eintrag ins Ehrenbuch und mit der Übergabe der „Garzer Schale“ auszeichnen.

Dazu brauchen wir Ihre Hilfe:

Bitte reichen Sie Vorschläge schriftlich bis zum 8.12.18 ein an:

- Bürgermeisterin der Stadt Garz oder
- Amt Bergen auf Rügen, Markt 5/6 in 18528 Bergen auf Rügen

NEUES AUS DEM SCHÜTZENHAUS



Zur 2. Preisskat-Saison im Schützenhaus sind jeden 2. Samstag im Monat alle Preisskatfreunde eingeladen. Der Einsatz beträgt 10,00 € zzgl. 1,00 € Kartengeld.

Am 31.10. trafen sich alle, die schon immer mal Hexe, Gespenst oder eine andere gruselige Gestalt sein wollten, zum Halloweennachmittag. Zuerst wurden gruselige Kürbisse geschnitten, bevor es später durch die Straßen der Stadt Garz ging und an den Haustüren geklopft wurde, um Süßes zu erbeuten. Im Anschluss traf man sich an den Feuerschalen zu Stockbrot, Bratwurst, Kinderpunsch und Glühwein. Wir bedanken uns bei den fleißigen ehrenamtlichen Helfern. Ohne die vielen hilfreichen Hände wären solche Veranstaltungen nicht möglich. Auch in den kommenden Wochen werden wieder einige Veranstaltungen stattfinden (siehe Termine S 4).

Ines Seegert – Lebenshilfe Team „Schützenhaus“

GEDANKEN ZUM FEST

„Haltet an!“, scheint das Kind den Vorübereilenden zuzurufen.



Offenbar hat es etwas zu sagen. Doch das kann nur gelingen, wenn die Eiligen innehalten, sich ihm zuwenden.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen
Sigismund v. Schöning

Bei dieser Darstellung muss ich daran denken, was mir kürzlich eine junge Frau erzählte. Ihr Arbeitsplatz ist von Lärm und Hektik umgeben. Dabei muss sie sich konzentrieren, muss freundlich sein. So sucht sie nach der Arbeitszeit oft die Stille unter Bäumen, beim Rauschen des Windes.

Ich weiß auch, dass sie mehr sucht, so die Begegnung mit dem, dessen Geburt wir zu Weihnachten feiern. Welche Ruhe geht doch von der jungen Mutter und vor allem von dem aus, dessen Augen und Arme uns zum Innehalten einladen!

LIEBE GARZER

Der traditionelle Garzer Weihnachtsmarkt am 1. Adventwochenende wird in diesem Jahr zum letzten Mal unter meiner Regie durchgeführt. Für die jährliche aktive Mithilfe zum Gelingen dieser Märkte, möchte ich mich bei den Mitgliedern des Heimatverbandes, den Vereinen, freiwilligen Helfern und den Stadtarbeitern bedanken.



Dank auch an unsere Garzer Bürger und die vielen Besucher, die nie mit Lob gespart haben und uns immer dankend zur Seite standen.

Werner Beug

13. GARZER WEIHNACHTSMARKT 2018

Öffnungszeiten :

Sa, 1.12. von 11.00 Uhr bis 22.00 Uhr

So, 2.12. von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Der Weihnachtsmann wird an beiden Tagen mit seinen sieben Zwergen ab 14.00 Uhr mit der Kutsche vorfahren.

Am Samstag spielen die Garzer Bläser und am Sonntag werden uns die Wieker Bläser mit Weihnachtsliedern erfreuen.

Auch in diesem Jahr wurden aus dem Privatbesitz der Familie Gerd Schmiedt zwei Tannen für die Marktgestaltung gewonnen.

Der öffentliche und der Parkplatz des EDEKA-Marktes wird vom 25.11. bis

5.12. gesperrt sein.

Am 29.11. ab 9.00 Uhr Aufbau der Hütten und am 30.11. ab 9.00 Uhr Marktgestaltung. Wir bitten, dass viele Helfer zum Aufbauen und Schmücken erscheinen.

Am Sonntag, ab 18.00 Uhr wird abgeschmückt und am Montag, werden die Hütten abgebaut.



Frohe Weihnachten

Ein guten Rutsch ins neue Jahr

Wir wünschen ein gutes Gelingen, denn auch in diesem Jahr möchten wir mit unserem Markt wieder eine besinnliche vorweihnachtliche Stimmung ausstrahlen.

Ich wünsche den Mitgliedern des Heimatverbandes, den Garzern Bürgern und ihren Gästen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Werner Beug

AUFBRUCHSTIMMUNG UND WAS DARAUS WURDE

Erinnern Sie sich noch an die Geschehnisse im Herbst 1989? Auch in Garz verfolgte man die Ereignisse im Land. Hoffnung, aber auch Verunsicherung machten sich breit. Als zum ersten Friedensgebet am 1. November in die St. Petrikirche eingeladen wurde, füllten sich die Bankreihen. Die Gelegenheit zum Gespräch nutzten die Bürger zur öffentlichen Kritik an vielen Missständen. Das am 2. November in der Gaststätte geplante Bürgergespräch musste wegen Platzmangels spontan wieder in die Kirche verlegt werden. Hier machte sich der Bürgerzorn massiv Luft.

Im Januar 1990 wurde zum Friedensgebet in den Gemeindesaal der evangelischen Kirche eingeladen. „Wir sollten eine Bürgerinitiative gründen!“, hörte man aus der Runde. Noch am selben

Abend wurde ein Sprecherrat gebildet. Der traf sich nun wöchentlich, um über aktuelle Fragen zu beraten. So wurden Kandidaten für die erste freie Wahl im März des Jahres bestimmt. Aus der Bürgerinitiative erwuchs zugleich der SPD-Ortsverein Garz.

Im August 1993 wurde aus der Bürgerinitiative Garz die „Freie Wählergemeinschaft Garz“ (FWG). Eine Satzung wurde beschlossen. In der Stadtvertretung bildeten die Freien Wähler in den folgenden Jahren immer eine starke Fraktion. Seit 2004 ist Gitta Gohla Vorsitzende der FWG und sie wurde in den letzten beiden Wahlperioden sogar zur Bürgermeisterin gewählt.

Unter ihrer engagierten Führung wurde viel erreicht. Zum Beispiel: der Ausbau des Hafens in Glewitz, die bauliche

Erweiterung und energetische Sanierung der Schule, der Bau des Radweges Zudar-Garz und mehr. Seit ihrer Amtszeit wird zweimal im Jahr zum Arbeits-einsatz am Burgwall geladen, gibt es das „Garzer Stadtblatt“ und die Ehrung verdienstvoller Bürger.

Die Bürgermeisterin und die jetzigen Stadtvertreter der Freien Wähler werden sich bei der Kommunalwahl 2019 nicht mehr zur Wahl stellen. Die Freien Wähler haben mit Einsatz, nach bestem Wissen und Gewissen der Stadt Garz und seinen Bürgern gedient. Nun hat die Vollversammlung die Arbeit der FWG am 24. Oktober 2018 beendet und die Auflösung beschlossen.

Sigismund v. Schöning

TERMINE

28. Nov. „Tag der offenen Tür“

18.00 bis 20.00 Regionale Schule (siehe S. 2)

1./2. Dez. „13. Weihnachtsmarkt“

Festplatz Stadtmitt (siehe S. 3)

4. Dez. „Adventsfeier“ Garz

14.30 Uhr Gemeinderaum der ev. Kirche

5. Dez. „Adventsfeier“ Zudar

14.00 Uhr Gemeinderaum der ev. Kirche

8. Dez. „Weihnachtsfeier“ Volkssolidarität

14.00 Uhr Freizeitzentrum (siehe Aushang)

8. Dez. „4. Preisskat“ 2. Saison

13.00 Uhr Schützenhaus (siehe S. 2)

11. Dez. „Stadtvertretung“

19.00 Uhr Konferenzraum Museum

15. Dez. „Wallberg-Weihnacht“

14.00 Uhr Schützenhaus, Lebenshilfe

18. Dez. „Weihnachtssingen m. Meliken“

14.00 Uhr Schützenhaus, Lebenshilfe

2. Jan. „Neujahrsfrühstück“

9.00 Uhr Schützenhaus, Lebenshilfe

12. Jan. „5. Preisskat“ 2. Saison

13.00 Uhr Schützenhaus, Lebenshilfe

WINTERÖFFNUNGSZEITEN

ERNST-MORITZ-ARNDT-MUSEUM

November 2018 – April 2019

Montag bis Freitag

11 - 15 Uhr

Geschlossen: 24. - 26.12.2018 sowie

31.12.2017 - 01.01.2019

Sonderausstellung

„Egon Arnold – Vilm Supracolor Soft 149“

Ernst-Moritz-Arndt-Museum,

An den Anlagen 1, 18574 Garz

Tel: 038304-12212

info@arndt-museum.de

www.arndt-museum.de

Impressum

Herausgeberin:

Stadt Garz, Die Bürgermeisterin

Lindenstraße 5, 18574 Garz

Tel. 03 83 04 - 211

V.i.S.d.P.: Antje Biebrach

Redaktion: Redaktionsteam

E-Mail: redaktiongarz@gmail.com

Internet: www.stadt-garz-ruegen.de

Redaktionsschluss: 15.11.2018

Auflage: 1.200 Exemplare

Herstellung: Digitaldruck Kruse

Der Inhalt der Artikel liegt in der Verantwortung der jeweiligen Verfasser und gibt nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Kürzungen sind vorbehalten.

WORT UND BILD IM „BLAUEN SALON“

Am 16. November 2018 fand der bundesweite Tag des Vorlesens unter dem Motto „Natur und Umwelt“ statt. Da man sich ja aber auch, wenn man den Kinderschuhen entwachsen ist, gern dann und wann etwas vorlesen und von Worten und Bildern inspirieren lässt, wurde im Museum eine Abendveranstaltung für Erwachsene ausgerichtet – und zwar unter besonderen Vorzeichen.

An diesem Tag trafen das geschriebene Wort und die gezeichnete Geschichte aufeinander – in Form einer Buchlesung und Midisage begleitend zur aktuellen Sonderausstellung. Dazu lud das Museum in den „Blauen Salon“ ein. Die Sonderausstellung „Vilm Supracolor Soft 149“ des Putbuser Künstlers Egon Arnold taucht nämlich derzeit den Saal in ein zartes, blaues Licht. Die ausgewählten Arbeiten von der Insel Vilm – vornehmlich Küstenlandschaften und urwüchsige Bäume – verdeutlichen die Auseinandersetzung mit der hiesigen Natur, die sich in ihrer Beständigkeit wahrlich zu einer bildhaften Chronik entwickelt hat. Schon Ernst Moritz Arndt bannte einst die eindrucksvollen Buchen vom Vilm in lyrischen Reimen auf das Papier.

Nach einer Einführung in die Ausstellung folgte im zweiten Teil der Veranstaltung eine vielseitige Lesung. Aus diesem Anlass war die Autorin Dorina Kasten zu Gast. Sie ist diplomierte Historikerin und arbeitet als Museologin in Stralsund. Täglich erforscht, schreibt und erzählt sie Geschichte(n). Und so war es nur

folgerichtig, diese Geschichten auch in Buchform zu publizieren. Dabei schöpft sie immer wieder aus ihren Erfahrungen in der Museums- und Ausstellungswelt. Sie las nicht nur auf charmante Art und Weise aus ihren Romanen „Pläne sind zum Ändern da“ und „Sammlerherz“ vor, sondern gab auch Einblicke darin, wie die Bücher entstanden sind. Gemeinsam mit Egon Arnold hat Dorina Kasten zudem das Buchprojekt „Die Katze von Stralsund“ verwirklicht, er hat die Illustrationen zu ihrem Text gezeichnet. Jetzt korrespondierten passenderweise der Künstler und die Schriftstellerin hier im Arndt-Museum erneut miteinander. Nach der Welt der Bilder nahm Dorina Kasten die gespannt lauschenden Zuhörer auf eine Wortreise mit und stimmte mit einer weihnachtlichen Geschichte auf die kom-



Zahlreiche Gäste lauschten der Lesung von Dorina Kasten mit Blick auf die Bilder von Egon Arnold.

mende Adventszeit ein. Die Sonderausstellung ist auch über den Jahreswechsel bis zum 31. Januar 2019 zu besichtigen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch mit offenen Augen und Ohren.

Katharina Venz-Weiß, Museumsleiterin

Gottesdienste

Garz

2., 9., 16. und 31.* Dezember

10.30 Uhr (*18.00 Uhr) Gemeinderaum

Weihnachten

23. 12. Krippenspiel, 15.30 Uhr, Kirche

24. 12. Christvesper, 17.00 Uhr, Kirche

25. u. 26. 12., 10.30 Uhr, Gemeinderaum

1., 6., 13., 20. u. 27. Januar

10.30 Uhr Gemeinderaum

Zudar

2. Dezember, 14.00 Uhr, Gemeinderaum

24. Dezember, Krippenspiel, 15.30 Uhr, Kirche

13. Januar, 14.00 Uhr, Gemeinderaum



In eigener Sache

Beiträge und Termine für das „Garzer Stadtblatt“ können jederzeit per E-Mail gesendet werden an:

redaktiongarz@gmail.com

Die nächste Ausgabe des Stadtblattes erscheint voraussichtlich im Februar 2019. Der Redaktionsschluss wird am 15.01.2019 sein.



QR-Code
zur Garzer
Web-Seite